Zeitschrift: Wissen und Leben

Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft

Band: 27 (1925)

Heft: 17

Rubrik: Unsere Mitarbeiter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

anlockt. Vielleicht wird die Lösung darin gefunden werden, dass der Staat die überschüssigen Geldmittel durch eine große Konsolidierungsanleihe abschöpft und dadurch der Notenbank wieder die Möglichkeit gibt, durch ihre Diskontopolitik aktiv auf dem Geldmarkt einzugreifen.

[Diese Mutmaßung hat sich inzwischen erfüllt, indem die englische Regierung zwecks Rückzahlung eines Teils ihrer schwebenden Schuld eine Konversionsanleihe im Betrag von £ 40,000,000 emittiert hat.]

UNSERE MITARBEITER

Dietrich Schindler, Dr. jur., Privatdozent an der Universität Zürich. Hermann Kurz, Bankdirektor, Zürich A. A. Friedländer, Dr. med., Professor an der Universität Frankfurt a. M. André Ottramare, Conseiller d'état, Erziehungsdirektor des Kantons Genf. William Martin, Dr. jur, Redaktor am Journal de Genève. Paul Budry, Schriftsteller, Lausanne Benno Nesselstrauß, Dr. phil., Schriftsteller, Zürich. Alfred Stern, Professor der Geschichte an der Eidg. Technischen Hochschule.

ABONNEMENT: Jährlich (20 Hefte) 18 Fr., halbjährlich 9 Fr., vierteljährlich 4 Fr. 50; im Postabonnement 20 Rp. Zuschlag, nach dem Ausland mit Portozuschlag. Einzelne Hefte Fr. 1.25.
INSERATE: 1/1 Seite 100 Fr. 1/2 Seite 55 Fr. 1/4 Seite 30 Fr. 1/8 Seite 17 Fr. 50.

Präsident der Redaktionskommission: HENRY HEER.

Verantwortliche Redaktion: Dr. MAX RYCHNER. Alle Zuschriften an die Redaktion, Zürich 1,
Zeugwartgasse 3. Telephon Selnau 4796. Postcheck Nr. VIII 8068.

Druck und Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. Postcheck Nr. VIII 640.